

„Zauberschlüssel“ zur Musik: Neuer Workshop zum Spielen nach Akkordsymbolen für Fortgeschrittene



Maik Hester. Foto: Jimmy Hartwig Scholz

Wie kann ich aus dem Stegreif eine Begleitung zu einer bekannten Melodie spielen?

Die Musikakademie Bergkamen startet am Samstag, 5. März, ein neues Angebot für Musikinteressierte, die auf ihrem Instrument schon eine Melodie vom Blatt spielen, mit Akkorden aber noch wenig anfangen können.

Ob Ed Sheeran, ABBA oder Adele – wer heute nach den Noten zu seinem Lieblingssong im Internet sucht, findet auf Plattformen wie Musescore, Ultimate Guitar oder YouTube häufig bloß die Songtexte oder notierte Melodien, die mit Groß- und Kleinbuchstaben verziert sind. Aber was bedeuten diese

Buchstaben über den Noten und wie macht man daraus Musik? Die Musikakademie Bergkamen möchte Licht ins Dunkel bringen und veranstaltet deshalb einen Workshop zum Thema „Was Sie schon immer über Musik wissen wollten – Spielen nach Leadsheets.“

Besonders populär sei das Leadsheet im Jazz-/Rock-/Popbereich, erklärt der Dozent Dr. Maik Hester. „Das Leadsheet ist eine Art „Zauberschlüssel“ zur Musik. Es enthält die wichtigsten Informationen zum Zusammenspiel, lässt aber viele Freiheiten in der Ausführung. Ich möchte in meinem Workshop vermitteln, wie man damit aus dem Stehgreif eine bekannte Melodie begleiten kann. Ziel ist es, am Ende mit mitgebrachten Instrumenten gemeinsam aus einem Leadsheet und verteilten Stimmen zu musizieren.“

Der Workshop „Spielen nach Leadsheets“ richtet sich an alle Musikerinteressierte, die über einen Grundstock an Notenkenntnissen verfügen. Transponierende Instrumente sollten aus einer C-Stimme heraus spielen können.

Der Intensivkurs findet am Samstag, den 05.03.2022 von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Pestalozzihaus Bergkamen-Mitte statt. Er kostet 45,00 EUR, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen entgegen, entweder online: www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter Nummer 02306 307737.